

67280 Regalrez® 1094

unpolares Kohlenwasserstoff-Harz, für Gemäldefirnisse

Regalrez® 1094 Kohlenwasserstoffharz wird durch Polymerisation und Hydrierung von reinen monomeren Kohlenwasserstoffausgangsstoffen hergestellt. Regalrez® 1094 ist ein hochstabiles, hell gefärbtes, niedermolekulares, unpolares Harz, das für den Einsatz in der Kunststoffmodifikation, in Klebstoffen, Beschichtungen, Dichtstoffen und Kulissen empfohlen wird. Regalrez® 1094 eignet sich besonders für Anwendungen, bei denen eine möglichst geringe Einfärbung und eine hohe Stabilität gegen Witterungseinflüsse und thermische Degradation erforderlich ist. Regalrez® 1094 wird für den Einsatz in elastomeren Dichtstoffen und Klebebändern empfohlen, die im Freien eingesetzt werden oder bei denen Klarheit und Vergilbungsbeständigkeit erforderlich sind. Regalrez® 1094 enthält keine zugesetzten Antioxidantien oder UV-Stabilisatoren.

Typische Eigenschaften

Erweichungspunkt, ASTM E 28	95°C
Farbe	2,0
Dichte bei 21°C (kg/l)	0,99
Trübungspunkt	
- MMAP	84°C
- DACP	59°C
- OMSCP <	-40°C
Molekulargewicht, Größenausschlusschromatographie	
Mz	1350
Mw	850
Mn	550
Mw/Mn	1,6
Schmelzviskosität	
115°C	Poise
125°C	100 Poise
150°C	10 Poise
190°C	1 Poise
Glasübergangstemperatur (T _g)	40°C

Kompatibilität und Löslichkeit:

Regalrez® 1094 ist kompatibel mit Polyethylen, Polypropylen, Naturkautschuk, EPDM, Butylkautschuk, Ethylen-Propylen-Copolymeren und den Isopren-, Ethylen-Propylen- und Ethylen-Butylen-Mittelblöcken von SIS und SEPS sowie SEBS-Blockcopolymeren. Regalrez® 1094 kann mit EVA-Copolymeren mit weniger als 20% Vinylacetat, Paraffin, mikrokristallinen und Polyolefinwachsen verwendet werden. Regalrez® 1094 ist löslich in aliphatischen und aromatischen Lösungsmitteln, C5- und höheren Estern und Ketonen. Es ist unlöslich in Glykolethern, Glykolether-Estern und Alkoholen. Für Systeme mit niedrigem/keinem VOC-Gehalt ist Regalrez® 1094 in t-Butylacetat und Perchlorbenzol-Tetrafluorid (PCBTC) löslich und toleriert etwas Aceton und/oder Methylacetat als Verdünnungsmittel in Lösemittelsystemen auf Basis von TBA und/oder PCBTF. VOC-Befreiungen und Umweltvorschriften sind regional unterschiedlich und die Einhaltung der lokalen Normen sollte überprüft werden, bevor Angaben zum VOC-Gehalt gemacht werden.

Lagerung:

Flockige Formen von Harzen sind anfällig für eine allmähliche Oxidation, manche mehr als andere. Dies könnte zu einer Verdunkelung führen und/oder die Löslichkeit des Harzes in organischen Lösungsmitteln oder seine Kompatibilität mit Polymeren beeinträchtigen. Daher wird dringend empfohlen, die Bestände stets streng zu kontrollieren und darauf zu achten, dass das älteste Material zuerst verwendet wird.